NAH.SH-Jobticket inkl. Deutschland-Jobticket

(Nutzen Sie die Möglichkeit, das Dokument digital auszufüllen.)

in Zusammenarbeit mit

Name des Unternehmens: _____

Adresse des Unternehmens: _____

1. Ansprechperson: _____
(Name, Telefon, E-Mail, Position im Unternehmen)

2. Ansprechperson: _____
(Name, Telefon, E-Mail, Position im Unternehmen)

1. Wie viele Mitarbeiter*innen sind bei Ihnen im Unternehmen insgesamt angestellt?

_____

2. Sind Ihre Mitarbeiter*innen an mehreren Standorten beschäftigt?

☐ Ja ☐ Nein

Falls JA, findet für alle Mitarbeiter*innen eine zentrale Abrechnung statt?

☐ Ja ☐ Nein

3. Welchen Arbeitgeberzuschuss (in €) wollen Sie Ihren Mitarbeiter*innen geben?

__,__ Euro

(Der Arbeitgeberzuschuss muss mindestens 15 € betragen.)

4. Besteht ein Rahmenvertrag zum HVV-Profiticket oder Firmenabo?

HVV-Profiticket ☐ Ja ☐ Nein

Firmenabo ☐ Ja ☐ Nein

(Wichtig, der Rahmenvertrag zum NAH SH-Jobticket kann erst abgeschlossen werden, wenn das bestehende Firmenabo gekündigt ist und vom DB Vertrieb bestätigt wurde!)

5. Welche Zahlungsvariante kommt für Sie in Frage?

☐ 1. Variante: Arbeitgeber zahlt gesammelt den Arbeitgeberzuschuss per SEPA-Lastschrift.

☐ 2. Variante: Arbeitgeber zahlt gesammelt den Arbeitgeberzuschuss per Rechnung.

☐ 3. Variante: Vollständig über das Konto des Arbeitgeber per SEPA-Lastschrift.

☐ 4. Variante: Vollständig über das Konto des Arbeitgebers per Rechnung.

☐ 5. Variante: Anteilig, d. h. Arbeitergeber zahlt Zuschuss über das Gehaltskonto, Restbetrag über den Beschäftigten.

(Der NAH.SH-Rabatt wird dem Abonnenten bei der Jobticket-Bestellung abgezogen.)

Für Variante 1 und 3:
Bitte geben Sie die Kontoverbindung an, von dem der Arbeitgeberzuschuss eingezogen werden kann.

_____
Name / Vorname Kontoinhaber*in (ggf. des*der Vertretungsberechtigten)

_____
Kreditinstitut (Name)

_____
BIC

_____
IBAN

6. Wann möchten Sie mit dem Vertrag zum NAH.SH-Jobticket starten?

_____

(Vertragsbeginn ist immer zum 1. eines Monats mit einer Vorlaufzeit von 6 Wochen.)

7. Die Rechnung/Übersicht für den Arbeitgeberzuschuss wird per E-Mail an Sie versendet. Bitte nennen Sie uns zu diesem Zweck eine E-Mail-Adresse:

_____

**8. Für die Freigabe der Beschäftigten zur Nutzung des NAH.SH-Jobtickets erhalten Sie eine E-Mail, um die Berechtigung zu überprüfen.
Bitte nennen Sie uns zu diesem Zweck eine E-Mail-Adresse:**

_____

(Gern ein allg. E-Mail-Postfach / Funktionspostfach, um Fehlzeiten durch Urlaub oder Krankheit zu vermeiden.)

9. Ist es wünschenswert, dass sich die Beschäftigten zusätzlich zum Namen über eine Personalnummer identifizieren?

☐ Ja ☐ Nein

Anzahl der Zeichen der Personalnummer _____

Format der Personalnummer:

☐ Zahlen ☐ Buchstaben ☐ Zahlen & Buchstaben

10. Über welche Informationskanäle an Ihre Mitarbeitenden verfügen Sie:

☐ Intranet ☐ Mitarbeiterzeitung

☐ E-Mail-Verteiler ☐ Beileger zur Gehaltsabrechnung

Weitere:

_____

_____

**11. Gerne möchten wir positive Nachrichten veröffentlichen:
Dürfen wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen, um gemeinsame Kommunikationsmaßnahmen zu Ihrer Teilnahme am Jobticket abzustimmen?**

☐ Ja ☐ Nein

Und jetzt?

Das NAH.SH-Jobticket-Team freut sich auf die Rücksendung des Formulars an NAH.SH-Jobticket@swn.net.
Ihre Fragen beantworten wir gern. Rufen Sie uns an: 04321 202-2244.